

Neue Hybriden der Generation „Klimawandel“ für RAPOOL zugelassen

Für den Vertrieb des RAPOOL-RING wurden im Dezember 2020 vier neue Winterrapssorten vom Bundessortenamt zugelassen. Die Sorten **DAKTARI**, **SCOTCH** und **DAVOS** stehen davon bereits zur nächsten Aussaat zur Verfügung, um noch mehr Sicherheit in den Rapsanbau zu bringen. Alle drei Sorten sind mit der Virusresistenz (TuYV) ausgestattet.

DAKTARI hat über drei Wertprüfungsjahre konstant höchste Ertragsergebnisse mit Ölerträgen von durchschnittlich 118 rel. unter unterschiedlichen Klimabedingungen gezeigt. Dafür hat die Sorte mit der BSA Note 9 die höchsten Ertragseinstufungen für die Merkmale Korn- und Ölertrag erhalten. Der neue „Kompensationstyp“ bringt mehr Anbausicherheit in den Rapsanbau, denn er vereint sehr gute Ertragsleistungen mit agronomisch wichtigen Eigenschaften. Hervorzuheben ist insbesondere die sehr gute Stängelgesundheit, die zu einer mittleren und homogenen Abreife des Strohs und Korns führt. **DAKTARI** wird zur Ernte 2021 bereits auf allen deutschen LSV-Standorten geprüft.

SCOTCH hat mit der BSA Note 9 ebenfalls die höchsten Einstufungen für die Merkmale Korn- und Ölertrag erhalten. Der agronomisch abgerundete Wuchstyp zeichnet sich insbesondere durch eine frühe Blüte und eine günstige Reifeverzögerung des Strohes für einen leichten Mähdrusch aus. **SCOTCH** wird zur Ernte 2021 bereits auf allen östlichen LSV-Standorten geprüft.

DAVOS hat im Mittel der dreijährigen Wertprüfung mit 44,8 % einen Ölgehalt erreicht, der noch mal fast 1% über dem der Vergleichssorte Bender liegt. Zusätzlich verfügt **DAVOS** über die geringste Lagerneigung aller getesteten Sorten und besitzt eine genetisch fixierte RLM7-Phomaresistenz.

Die genannten Neuzulassungen ergänzen das aktuelle RAPOOL-Portfolio mit den beiden Topsorten **LUDGER** und **SMARAGD** sowie den kohlhernieresistenten Sorten **CROCODILE** und **CROOZER**.



RAPOOL-RING, Januar 2021